

Fischbestand im See wird erforscht

Spezialnetze werden in der kommenden Woche ausgelegt

Bad Arolsen - Wetterburg. Eine fischereibiologische Untersuchung findet im Twistesee statt. Dabei werden wissenschaftlich fundierte Daten zum Bestand und zu den natürlichen Reproduktionsmöglichkeiten gewonnen. Vom 15. bis 18. September werden mit Bojen und Leuchtkörpern versehene Multimesh-Kiemennetze aufgestellt. Diese dürfen weder berührt noch verschoben werden. Der Inhalt darf nur von dazu beauftragten Personen entnommen werden. Daher wird es verstärkt Kontrollen geben. Ab 23. September wird die Untersuchung mit der Elektrofischerei fortgesetzt. (r)



Am Twistesee wird in den kommenden Wochen eine fischereibiologische Untersuchung vorgenommen. Foto: Armin Haß